

JAKOBUS AKTUELL

Katholische Kirche

SANKT
JAKOBUS

Frankfurt am Main

Gottesdienste und Veranstaltungen
Dezember 2022

Glaube, Hoffnung,
Zuversicht

MUTTER VOM GUTEN RAT

ST. JOHANNES

ST. MAURITIUS

Inhaltsverzeichnis

- | | | | |
|----|---|----|--------------------------------------|
| 3 | Vorwort | 19 | Spielplatz Café in St. Mauritius |
| 4 | Es tut sich was! Betroffene hören - Missbrauch verhindern | 18 | Ökumenischer Krippenweg |
| 7 | Adveniat-Aktion 2022 | 18 | Sekt, Segen und Musik zum neuen Jahr |
| 8 | Musikworkshop | 19 | Gottesdienste |
| 9 | Die Sternsinger kommen! | 28 | Kollekten |
| 10 | Hilferuf aus Brasilien | 29 | Veranstaltungen/Termine |
| 11 | Erhöhung des Mindestlohns - schwierige Aufgabe für die Hilfenetze | 30 | Gottesdienstorte |
| 12 | Weltgebetstag 2023 | 30 | Allgemeine Hinweise |
| 13 | Krippenspiel in Niederrad | 31 | Einrichtungen |
| 14 | Samstags im Advent | 32 | Adressen |
| 14 | Lebendiger Adventskalender in Niederrad | | |
| 15 | Adventskalender im Foyer | | |
| 15 | Andere Weihnachten | | |
| 16 | Lebendiger Adventskalender in Schwanheim / Goldstein | | |
| 17 | Adventsmarkt am 4. Advent | | |

IMPRESSUM

„Jakobus aktuell“ ist der Pfarrbrief der Katholischen Pfarrei St. Jakobus in Frankfurt und erscheint monatlich.
Herausgeber: Pfarrgemeinderat der Pfarrei St. Jakobus

Redaktion: Christina Buxbaum, Lothar Höhn, Jutta Körner, Regina Leißner, Hanna Martin, Annika Michels-Pelzer, Eileen Weber

Anschrift: Katholische Pfarrei St. Jakobus Frankfurt
Kniebisstr. 27, 60528 Frankfurt,
redaktion@stjakobus-ffm.de

Auflage: 1000 Exemplare

Haftungsausschluss: Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
Freitag, 23. Dezember 2022

Erscheinen der nächsten Ausgabe:
Sonntag, 8. Januar 2023

Glaube, Hoffnung, Zuversicht

Liebe Leserinnen und Leser!

In einem Gedicht von Nicole Sunitsch heißt es: Glaube, Hoffnung und Zuversicht, diese drei Säulen wärmen dich und geben dir Licht. Also glaube an die Hoffnung, und sei zuversichtlich mit deinem Glauben, denn auf diesen drei Säulen, kannst du dein Leben lang bauen.

Wie Recht hat diese Autorin. Sie hat es sehr gut auf den Punkt gebracht. Glaube, Hoffnung und Zuversicht. Eine Menge davon brauchen wir, um nicht zusammenzubrechen, wegen all dem, was um uns herum passiert. Die Weltordnung scheint zu kollabieren. Unsere Zukunft ist bedroht. Unser Alltag gerät aus der Bahn. Der Krieg, die Inflation, die Atomare Bedrohung, all das bringt in uns Ängste hervor, wie schon lange nicht mehr.

Gerade in dieser Adventszeit, die Zeit die uns auf die Ankunft Christi, die Hoffnung der Menschheit vorbereitet, ist es wichtig diese Worte nicht nur zu lesen, aber ganz besonders zu reflektieren und auch für den Alltag mitzunehmen.

Die Adventszeit dürfte uns auch inspirieren diese Worte in die Tat umzusetzen und die jeden Tag neu zu erleben.

Die Heiligen, sind uns auch Ansporn dafür diese drei Säulen zu leben. Deshalb, wird am 8.12. eine kleine Ausstellung eröffnet. Heilige, die in der Adventszeit geehrt werden: Barbara, Nikolaus, Ambrosius, die Immaculata und die Heilige Lucia werden geehrt. Die Ausstellung beenden wir am Kirchweih-tag, den 11.12. Dazu herzliche Einladung.

Tanken wir uns in dieser heiligen Zeit voll: mit Glaube, Hoffnung und Zuversicht.

Frohe Adventszeit.

JOÃO FERREIRA/DIAKON

Die frohe Botschaft nicht missbrauchen Schutz vor spiritueller Gewalt in Pastoral und Seelsorge

Viele Menschen kennen mittlerweile den Begriff des sexuellen Missbrauchs. In der Öffentlichkeit weniger bekannt ist eine andere, ebenfalls schwerwiegende, Form von Gewalt innerhalb der Kirche: der spirituelle Missbrauch.

„Spirituelle Missbrauch ist eine Form von psychischer Gewalt, die ein Mensch im spirituellen, religiösen Kontext auf der Suche nach geistlicher Orientierung und Beheimatung erfährt“, erläutert Samuel Stricker, Leiter des Zentrums für christliche Meditation und Spiritualität in Heilig Kreuz Frankfurt, den Begriff. Gewalt meint in diesem Zusammenhang, dass Menschen in ihrem Denken und ihrer Lebensführung manipuliert oder unter Druck gesetzt werden. „Dazu zählt unter anderem, einem Menschen das eigene Glaubensverständnis aufzuzwingen oder den freien Willen eines anderen zu beeinträchtigen, auszunutzen und somit der anderen Person gegen ihren Willen Schaden zuzufügen, oder sie dem eigenen

Willen zu unterwerfen mit dem Ziel, ihr Verhalten und Erleben zu beeinflussen und zu kontrollieren“, so Stricker. Dies geschehe unter Berufung auf den Willen Gottes, religiöse Werte und Symbole oder theologische Konzepte.

Sichere Orte und Begegnungsräume innerhalb der Kirche schaffen

Stricker ist Implementierungsverantwortlicher des MHG-Folgeprojektes „Betroffene hören – Missbrauch verhindern“. Gemeinsam mit einer Arbeitsgruppe hat er innerhalb des Projektes ein Rahmenschutzkonzept gegen spirituellen Missbrauch im Bistum Limburg entwickelt. Das Konzept soll dazu beitragen, dass alle Bereiche kirchlichen Lebens, von der Kita, über die Senioreneinrichtung, den Gottesdiensten, Seelsorgegespräche, Katechesen und Arbeitsverhältnisse, sichere Orte und Begegnungsräume sind. „Wir haben Standards für das Bistum benannt, die geistlichen Missbrauch bestmöglich verhindern sollen und die jetzt in den

verschiedenen Bereichen, wie zum Beispiel den Pfarreien, Einrichtungen, Verbänden und Gemeinschaften, konkretisiert werden“, sagt Stricker.

Wissen über spirituellen Missbrauch ist wichtiger Teil der Präventionsarbeit

Einer dieser Standards beinhaltet, das Thema bekannt zu machen und dafür zu sensibilisieren. „Spirituelle Missbrauch ist zwar kein neues Phänomen, die kirchliche Auseinandersetzung damit steht allerdings noch ganz am Anfang“, erläutert Stricker. „Das Wissen darum, dass es so etwas wie spirituellen Missbrauch gibt und was sich dahinter verbirgt, ist die Voraussetzung dafür, dass der Missbrauch überhaupt benannt und damit auch angezeigt und sanktioniert werden kann.“ Wissen über spirituellen Missbrauch bilde zudem eine wesentliche Voraussetzung für eine gute Präventionsarbeit, so Stricker weiter: „Da spiritueller Missbrauch häufig dem sexuellen Missbrauch vorausgeht und diesen teilweise sogar erst ermöglicht, ist die Prävention vor spirituellem Missbrauch auch ein wichtiger Baustein in der Prävention vor sexualisierter Gewalt.“

Das Rahmenschutzkonzept sieht vor,

dass die Prävention von spirituellem Missbrauch künftig Teil der Ausbildung von pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden soll. Auch für ehrenamtlich Tätige, die in besonders sensiblen Feldern tätig sind, sollen entsprechende Fortbildungs- und Präventionsmodule entwickelt werden.

Schutz gefährdeter Personen und Förderung von spiritueller Autonomie

„Auch wenn grundsätzlich jeder Mensch von spirituellem Missbrauch betroffen sein kann, gibt es Personengruppen, die besonders gefährdet sind und eines besonderen Schutzes bedürfen“, weiß der Implementierungsbeauftragte. Dazu gehörten beispielsweise Kinder und Jugendliche, religiös Suchende, Kranke und Sterbende, Menschen, die sich in einer Krise befinden, Menschen, die einer Minderheit angehören, aber auch Menschen, „die auf der Suche nach der eigenen Berufung sind, mit einer tiefen Sehnsucht nach einem intensiven geistlichen Leben“, so Stricker.

Ein wichtiger Bestandteil der Präventionsarbeit sei deshalb neben der Sensibilisierung für grenzverletzendes Verhalten auch eine eindeutige Positionierung gegen spirituellen

Missbrauch. Dazu zählt laut Stricker besonders die Förderung der spirituellen Autonomie der oder des Einzelnen. „Jeder Gläubige hat das Recht, eine eigene, ihm entsprechende Form des geistlichen Lebens und entsprechende Ausdrucksformen zu finden. Daraus folgt auch, dass jede Form von Pastoral und Seelsorge ein Angebot ist. Es gibt keinen Zwang in Glaubensdingen“, betont Stricker.

Das Rahmenschutzkonzept sieht vor, dass das Bistum zeitnah Ansprechpersonen benennt, an die sich Betroffene von spiritueller Gewalt jeder Zeit wenden können. Darüber hinaus ist im Rahmen der kompletten Umsetzung die Einführung einer Fachstelle für die Bereiche Prävention, Intervention und Aufarbeitung vorgesehen, in der es auch eine beauftragte Fachkraft für den Bereich spiritueller Missbrauch geben wird. Die Fachkraft wird für die Umsetzung und Weiterentwicklung des Rahmenschutzkonzeptes zuständig sein und die Pfarreien, Einrichtungen, Verbände sowie haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende in allen Fragen rund um das Thema unterstützen. Als Ansprechpartner für Fragen steht zudem der Implementierungsverantwortliche Samuel Stricker zur Verfügung: s.stricker@bistumlimburg.de.

Hintergrund:

Als Reaktion auf die 2018 veröffentlichte „MHG-Studie“ der Deutschen Bischofskonferenz entschied sich das Bistum Limburg im April 2019 zu dem Folgeprojekt „Betroffene hören – Missbrauch verhindern“. 70 Expertinnen und Experten hatten zur Aufgabe, die Missbrauchsfälle im Bistum Limburg aufzuarbeiten und Maßnahmen zu entwickeln, um zukünftig sexualisierte Gewalt gegenüber Kindern und Jugendlichen zu verhindern. Diese 64 Maßnahmen werden seit Januar 2021 sukzessive von etwa 160 Menschen aus allen Bereichen des Bistums umgesetzt.

In der achteiligen Themenreihe „Es tut sich was“ wird über die Inhalte und Relevanz dieser Maßnahmen informiert und bisherige Ergebnisse vorgestellt.

Parallel dazu finden Online-Veranstaltungen mit wechselnden Gästen statt. Eine Anmeldung dazu ist über die Homepage <https://gegenmissbrauch.bistumlimburg.de/thema/aufarbeitung/> möglich. Hier finden Sie auch weitere Informationen.

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Adveniat-Aktion 2022

Liebe Schwestern und Brüder,

In den Ländern Lateinamerikas und der Karibik ist die Gesundheitsversorgung keine Selbstverständlichkeit. Oft sind es allein kirchliche Einrichtungen, die einen Zugang zur medizinischen Betreuung ermöglichen. Unser Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat unterstützt solche Einrichtungen schon seit Jahrzehnten und stellt seine diesjährige Weihnachtsaktion unter das Motto „Gesundsein Fördern“.

An konkreten Beispielen aus Bolivien und Guatemala zeigt Adveniat, wie sich Gemeindemitglieder, Ordensleute und Priester mit großem Einsatz um Kranke kümmern: Gemeindeteams besuchen die Kranken und ihre Familien, Diözesen und Orden bilden Gesundheitshelferinnen und -helfer aus, kirchliche Krankenhäuser und Gesundheitsposten versorgen in ärmeren Regionen kranke Menschen und geben ihnen Hoffnung. All diese Aktivitäten haben ein gemeinsames Ziel: Eine menschenwürdige Gesund-

heitsversorgung darf auch für die Armen in Lateinamerika und der Karibik kein unerreichbares Gut sein.

Angesichts der Corona-Pandemie, die weltweit insbesondere die Armen trifft, sind solche Angebote in der Gesundheitsfürsorge wichtiger denn je. Deshalb bitten wir Sie um Ihre großzügige Spende bei der Weihnachtskollekte, die den Projekten von Adveniat zugutekommt. Zeigen Sie sich den armen Menschen in Lateinamerika und der Karibik verbunden, auch durch Ihr Gebet!

DR. GEORG BÄTZING
BISCHOF VON LIMBURG

music-spirit-good – Dein Musikwochenende

VERANSTALTUNGSINFOS

Freitag, 17.3. - Sonntag, 19.3.2023

Teilnahmebetrag: 80 Euro

Anmeldeschluss: 11.12.2022

Infos: www.music-spirit-good.de

Haus Altenberg, Odenthal

Die erste Auflage eines über unser Bistum hinausgehendes Wochenende voller Musik für Jugendliche zwischen 14 und 27 Jahren. Wir werden in Haus Altenberg zusammenkommen, werden in einem bis 300-köpfigen „mass choir“ gemeinsam singen, Workshops von wirklich hochkarätigen Dozentinnen und Dozenten besuchen, Party machen als wäre es 1999, aber auch gemeinsam beten und die Heilige Messe feiern – und zum krönenden Abschluss im Altenberger Dom konzertieren!

Das Workshop-Angebot ist nicht nur hochkarätig, sondern auch vielfältig. Es gibt Instrumentalcoachings, Choreographie, klassische Chorliteratur, Pop-Choir, Tipps fürs Songwriting, Chorimprovisation, Loopstation und und und. Manches speziell für

Jugendliche, manches für Leitungen, manches für alle...

DJ Faith legt Samstagabend bei der Party auf.

Beim Konzert am Sonntagnachmittag werden beinahe festivalartig neben den gemeinsamen Gesängen aus dem „mass choir“ auch Ergebnisse aus den Workshops präsentiert und ebenso Stücke von einzelnen teilnehmenden Chören und Gruppen.

Kurz: Ein Wochenende, an das man sich noch lange erinnern, von dem man lange, lange zehren kann.

Details gibt es auf der Seite www.music-spirit-good.de – einfach mal reinschauen!

Aus technischen Gründen ist das Anmeldeformular leider noch nicht freigeschaltet.

Wir freuen uns aber auch jetzt schon über (unverbindliche) Interessensbekundungen per Mail.

Anmelden können sich prinzipiell sowohl Gruppen wie Einzelpersonen. Der TN-Beitrag beläuft sich auf 80 Euro.

Die Sternsinger kommen!

Wollen auch Sie besucht werden?

VERANSTALTUNGSINFOS

Schwanheim / Goldstein

Donnerstag, 5.1. - Sonntag, 8.1.2023

Anmeldeschluss: 3.1.2023

Im Familienbüro: 069-678086570,

familienbuero@stjakobus-ffm.de oder auf den Zet-
teln in der Kirche ab Mitte Dezember

Niederrad

Samstag, 7.1. - Sonntag, 8.1.2023

Anmeldeschluss: 30.12.2022

Im Zentralen Pfarrbüro: 069-67808650 oder
zentralesbuero@stjakobus-ffm.de

Sternsinger sind Kinder, die verklei-
det als die heiligen drei Könige vom
5.1.–8.1.2023 durch Schwanheim/
Goldstein und vom 7.1.–8.1.2023
durch Niederrad laufen.

Durch Singen und Erzählen bringen
sie die frohe Weihnachtsbotschaft
und den Segen Gottes in die Häuser.
Die Sternsinger Aktion ist weltweit
die größte Aktion von Kindern für
Kinder, denn die Projekte für die
Sternsinger auch Geld sammeln,
helfen anderen Kindern, denen es
nicht so gut geht. Das Leitmotto der
Aktion lautet dieses Mal:

Kinder stärken – Kinder schützen

Wenn auch Sie besucht werden wol-
len, melden Sie sich bitte an.

ISABEL SIEPER

Hilferuf aus Brasilien

Der Diözesanverband Limburg der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) unterhält seit vielen Jahren eine Partnerschaft mit der Schwester-Organisation Movimento de Trabalhadores Cristãos (MTC) in Brasilien. Von dort kommt ein Hilferuf.

Die Corona-Pandemie hat in Brasilien vielen Familien die Existenzgrundlage genommen, sei es durch Verlust des Arbeitsplatzes, durch Wegbrechen von Einkünften oder gar durch Tod eines Familienmitglieds, das für den Lebensunterhalt gesorgt hatte.

In Brasilien gibt es kaum soziale Hilfssysteme wie wir sie kennen. Die MTC hat daher die Initiative ergriffen und versorgt bedürftige Familien mit Lebensmittelspenden vergleichbar mit den „Tafeln“ bei uns.

Der Bedarf ist jedoch viel größer als die finanziellen Möglichkeiten der MTC. Deshalb bittet sie um Unterstützung. Dieser Bitte möchten wir mit diesem Spendenaufruf nachkommen.

Spenden sind sehr willkommen. Das Spendenkonto: KAB Diözesanverband Limburg e.V. „Coronahilfe Brasilien“ IBAN: DE45 3706 0193 4000 6190 06 BIC: GENODED1PAX Pax-Bank eG, Köln. Spendenquittungen werden ausgestellt, wenn die Anschrift mitgeteilt wird.

Weitere Informationen: www.kab-limburg.de

LOTHAR HÖHN

Erhöhung des Mindestlohns – schwierige Aufgabe für die Hilfenetze

Wie unsere aktuellen Kunden bereits per Brief erfahren mussten, kommen wir leider nicht umhin, die Preise für die Leistungen der Hilfenetze, die wir in den letzten zwei Jahren stabil halten konnten, im nächsten Jahr auf 19€/Stunde anzuheben.

Der gesetzliche Mindestlohn ist ab Oktober 2022 beträchtlich erhöht worden. Die Helfer:innen sind beim Caritasverband Frankfurt e.V. angestellt und ihre Löhne orientieren sich am gesetzlich vorgegebenen Mindestlohn. Somit kommt die nun anstehende Preiserhöhung in erster Linie den Helfer:innen zugute.

Aber auch alle anderen Kosten, die bei der Vermittlung der Hilfen entstehen, sind in der Vergangenheit gestiegen und steigen noch weiter an. Die Energiekosten, die Kosten für die technische Ausstattung und das Material erhöhen sich ebenso wie die Löhne für die Mitarbeiter:innen in den Vermittlungsstellen. Wir haben uns diese Entscheidung, die in gemeinsamen Gesprächen mit allen Beteiligten aus den Kirchengemeinden und dem Caritasverband Frankfurt getroffen wurde, gerade in

der derzeitigen Situation nicht leicht gemacht, sehen aber alle anderen Sparmöglichkeiten ausgeschöpft und bitten um Verständnis, damit wir diese Hilfen auch weiterhin anbieten können.

Stets suchen wir auch Helferinnen und Helfer für unsere Hilfenetze! Sie möchten Menschen aus Ihrem Stadtteil helfen und sich etwas dazu verdienen?

Dann wenden Sie sich bitte an die Hilfenetz-Büros für Goldstein-Schwanheim oder Niederrad. Während der Dauer ihres Einsatzes werden Sie für die Arbeit qualifiziert; Haftpflicht- und Unfallversicherung sind selbstverständlich.

Hilfenetz Goldstein-Schwanheim
Gabi Kranholdt, Markus Haas
Tel. 069 – 2982 2255
E-Mail: hilfenetz.goldstein-schwanheim@caritas-frankfurt.de

Ökumenisches Hilfenetz Niederrad
Karin Greiß, Sybille Keskari
Tel 069 - 29826484
E-Mail: hilfenetz.niederrad@caritas-frankfurt.de

Glaube bewegt

VERANSTALTUNGSINFOS

Ökumenische Gottesdienste zum Weltgebetstag

Freitag, 3.3.2023

Niederrad:

17 Uhr, Gemeindezentrum, ev. Paul-Gerhardt-Gemeinde, Gerauer Str. 52

Schwanheim:

18 Uhr, FAMILIEN KIRCHE St. Mauritius

Goldstein:

18 Uhr, ev. Dankeskirche, Am Goldsteinpark 1C

Aus Taiwan kommt der Weltgebetstag 2023, der am 3.März bei uns und in 150 Ländern der Welt gefeiert wird.

Die Hauptinsel des 23 Millionen Einwohnern zählenden Pazifikstaats ist ungefähr so groß wie Baden-Württemberg. Auf kleiner Fläche wechseln sich schroffe Gebirgszüge, sanfte Ebenen und Sandstrände ab. Über 100 kleine Korallen- und Vulkaninseln bieten einer reichen Flora und Fauna Lebensraum. Bis ins 16. Jahrhundert war Taiwan ausschließlich von indigenen Völkern bewohnt. Dann ging die Insel durch die Hände westlicher Staaten, sowie Chinas und Japans. Heute beherbergt Taiwan eine vielfältige kulturelle und sprachliche Mischung. Nur etwa 2%

der Bevölkerung gelten als Indigene.

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

Der Konflikt zwischen der Volksrepublik China und Taiwan geht zurück auf den chinesischen Bürgerkrieg zwischen 1927 und 1949. Damals flohen die Truppen der nationalchinesischen Kuomintang vor den Kommunisten nach Taiwan.

Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale

„Paradise NOW! Durchbruch an Weihnachten“

Die Andere Weihnachtsfeier

VERANSTALTUNGSINFOS

Samstag, 24.12.2022, 23.59 Uhr

Jugendhaus Goldstein/Schwanheim, Straßburger Str. 1,
60529 Frankfurt am Main

Weihnachten – das Fest der Freude über die Geburt Jesu, das Fest der Familie, des Friedens. Für viele Menschen ist es das. Aber ein Gefühl von Ambivalenz bleibt: Es gibt viele Menschen, die keinen Ort haben wo sie sein können – keine Familie, keine Freunde mit denen sie feiern können. Und genauso gibt es viele Menschen, die nach dem ganzen obligatorischen Teil einfach noch `mal etwas anderes brauchen. Einen Ort, um Weihnachten wirklich anbrechen zu lassen. Das Team aus motivierten jungen Leuten bereitet in diesem Jahr zusammen mit Anja Baukmann und George Kurumthottikal die Feier vor: „Wir sind alle sehr motiviert und wollen unter dem Motto „Paradise NOW! Durchbruch an Weihnachten“ mit all diesen Menschen anders Weihnachten feiern“.

Die ca. halbstündige Feier mit anschl. Glühwein und Punsch findet am Jugendhaus Goldstein/Schwanheim des Caritasverbandes statt. Freuen Sie sich auf weihnachtliche Musik, bewegende Texte und eine besondere Atmosphäre – einfach „Andere Weihnachten“

Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte.

In diesen unsicheren Zeiten laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“!

Sie haben Gebete, Lieder und Texte verfasst. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext (Eph 1,15-19). Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Die ökumenischen Frauenkreise freuen sich auf Ihr Kommen zu den Gottesdiensten in Schwanheim, Goldstein oder Niederrad.

OFFENE KIRCHE

Krippenspiel in Niederrad

VERANSTALTUNGSINFOS

Freitag, 2.12.2022, 18.15 Uhr:
Vorbereitungstreffen, Gemeindezentrum

Samstag, 17.12.2022, 10 Uhr:
Erste Probe

Donnerstag, 22.12.2022, 15 Uhr:
Zweite Probe und Kostümprobe

Freitag, 23.12.2022, 10 Uhr:
Dritte Probe, Mittagessen und Generalprobe

Samstag, 24.12.2022, 16 Uhr:
Krippenspiel

OFFENE KIRCHE Mutter vom Guten Rat

Ansprechpartner: Kaplan Tomek Kruszewski
t.kruszewski@stjakobus-ffm.de

Zum Heilig Abend gibt es wieder das Krippenspiel in der OFFENEN KIRCHE Mutter vom Guten Rat in Niederrad. Auch dieses Jahr suchen wir vor allem Kinder für das Krippenspiel selbst, aber auch Kinder und Jugendliche für die Musik, für Sprecherrollen, als Teamer! Das erste Treffen für die Vorbereitungen findet am Freitag, den 2.12.2022 um 18.15 Uhr nach dem Kennenlernetreffen der Erstkommunion im großen Saal des Gemeindezentrums an der Offenen Kirche in Niederrad statt. An diesem Treffen werden die Rollen unter den Kindern verteilt. Wir freuen uns auf ein schönes Krippenspiel!

OFFENE KIRCHE

Samstags im Advent

VERANSTALTUNGSINFOS

Samstag, 10.12.2022:
Eine kleine Ausstellung „Heilige im Advent“ mit unserem Diakon Joao Ferreira

[zusätzlich am 8.12.2022 nach der Roratemesse und am 11.12.2022 nach der Sonntagsmesse zum Kirchweihfest]

Samstag, 17.12.2022:
Jetzt kann Weihnachten werden! - Erlebnis (Moderne weihnachtliche Musik in der Kirche)

OFFENE KIRCHE Mutter vom Guten Rat,
Foyer des Gemeindezentrums

Nachdem Sie jetzt schon ein Tee-licht haben, mit dem Sie jeden Tag 5 Minuten bewusst Advent werden lassen und hoffentlich auch den Nikolaus auf dem Samstagsmarkt in Niederrad begegnet sind, warten noch zwei Mini-Aktionen auf Sie.

Immer zwischen 11 und 13 Uhr vor der OFFENEN KIRCHE am Markt.

ANJA BAUKMANN

OFFENE KIRCHE

Lebendiger Adventskalender in Niederrad

VERANSTALTUNGSINFOS

Samstag, 17.12.2022, 18 Uhr

OFFENE KIRCHE Mutter vom Guten Rat,
im Innenhof

Referenten: Anja Baukmann, das Team OFFENE
KIRCHE und Bott Touristik

Als katholische Kirchengemeinde nehmen wir auch in diesem Jahr wieder in Kooperation mit Bott Touristik am Niederräder lebendigen Adventskalender teil.

Es gibt einen Impuls und natürlich anschließend wieder gegrillte Würstchen und etwas Warmes zu trinken.

Auf unseren Social Media Kanälen finden Sie auch den offiziellen Flyer von CoLibris für die anderen Orte.

ANJA BAUKMANN

OFFENE KIRCHE

Adventskalender im Foyer

VERANSTALTUNGSINFOS

Sonntag, 18.12.2022, ca. 10.15/10.30 Uhr
nach dem Sonntagsgottesdienst

OFFENE KIRCHE Mutterv om Guten Rat,
Foyer des Gemeindezentrums

In diesem Jahr gestaltet das Team OFFENE KIRCHE das Foyer in Form eines nachhaltigen und energiesparenden Adventskalenders.

Jeden Tag wird eine weitere Kerze aufgestellt, sodass man immer mitzählen kann, wie weit wir im Advent schon sind und wie lang es noch bis Weihnachten dauert.

Am 4. Advent möchten wir alle einladen nach dem Sonntagsgottesdienst noch mit ins Foyer zu kommen und unseren Weihnachtsbaum dort gemeinsam zu schmücken.

Dazu dürfen alle Weihnachtsbaumschmuck mitbringen: ob selbst gebastelt, zuhause aussortiert, es darf nur nicht mit Strom betrieben sein. Der Baum darf bunt, voll und verückt werden: er soll ja schließlich auffallen.

ANJA BAUKMANN

Lebendiger Adventskalender

VERANSTALTUNGSINFOS

Donnerstag, 1.12.2022 - Samstag, 24.12.2022

Jeweils um 18 Uhr

Verschiedene Stationen in Schwanheim und Goldstein (siehe Wegplan)

Bitte bringen Sie für Getränke einen Becher oder eine Tasse mit!

Weitere Informationen: Büro der FAMILIEN KIRCHE: Tel. 069-67 80 865 70

<p>Do., 1. Dezember Martinuskirche Martinskirchstr. 52</p>	<p>Fr., 2. Dezember Familie Jung Eifelstraße 48</p>	<p>Sa., 3. Dezember Familie Kozic Schüttenhelmweg 3c</p>
<p>So., 4. Dezember Familie Rochwalsky Merziger Weg 16</p>	<p>Mo., 5. Dezember [der Nikolaus kommt] Kita Drachenhöhle Am Abtshof 2</p>	<p>Di., 6. Dezember Goldsteiner Pfadfinder Goldsteinpark</p>
<p>Mi., 7. Dezember Dankeskirche Am Goldsteinpark 1a</p>	<p>Do., 8. Dezember Hort Santa Lucia Nürburgstraße 7</p>	<p>Fr., 9. Dezember Hotel Ladage Geisenheimer Str. 61</p>
<p>Sa., 10. Dezember Pilgern mit HP Schwarzbachstr. 33</p>	<p>So., 11. Dezember Familie v. Knoblauch Hainbuchenstr. 35</p>	<p>Mo., 12. Dezember Familie Wirth Ingelheimer Straße 27</p>
<p>Di., 13. Dezember Kita Lichtblick Deidesheimer Str. 10</p>	<p>Mi., 14. Dezember Hofgut Goldstein Tränkweg 32</p>	<p>Do, 15., Dezember Kita St. Johannes Am Wiesenhof 76</p>
<p>Fr., 16. Dezember ERLEBNIS KIRCHE St. Johannes Am Wiesenhof 76</p>	<p>Sa., 17. Dezember DRK Schwanheim Geisenheimer Str. 39-41</p>	<p>So., 18. Dezember Familie Lederer Kauber Weg 1</p>
<p>Mo., 19. Dezember Kirchenchor St. Jakobus Mauritiusstraße 10</p>	<p>Di., 20. Dezember Minna-Specht-Schule Lilo-Günzler-Straße 18</p>	<p>Mi., 21. Dezember Familie Guth Zur Waldau 5</p>
<p>Do., 22. Dezember Familie Schönekas Schwarzbachstr. 29</p>	<p>Fr., 23. Dezember FAMILIEN KIRCHE St. Mauritius Mauritiusstraße 10</p>	<p>Sa., 24. Dezember Bitte beachten Sie die Zeiten unserer Gottesdienste an Heiligabend und Weihnachten!</p>

Adventsmarkt am 4. Advent in Schwanheim

VERANSTALTUNGSINFOS

Samstag, 17.12. 2022, 11 bis 18 Uhr

Sonntag, 18.12.2022
Ökumenischer Familiengottesdienst, 10 Uhr
Adventsmarkt, 11 bis 15 Uhr

Ev. Martinusgemeinde, Außengelände

In diesem Jahr begehen sowohl die TUS als auch die Martinusgemeinde in Schwanheim ein Jubiläum. Grund genug, zusammen zu feiern. Das wollen wir am 4. Adventswochenende mit einem gemeinsamen Adventsmarkt tun.

Der Adventsmarkt findet auf dem Außengelände der Ev. Martinusgemeinde statt. Gemeinsam mit der TG, dem Heimat- und Geschichtsverein und der FAMILIEN KIRCHE St. Mauritius sorgen wir für adventliche Stimmung in Schwanheim. Mit Flammkuchen, dem Café Mobile und Bratwurst ist für das leibliche Wohl gesorgt. Gegen die Kälte gibt es warme Getränke oder auch Likörverköstigung. Zudem bietet der Adventsmarkt allerlei Selbstgemachtes – von Plätzchen über Strickwaren bis hin zu Marmeladen und Gelees. Falls die eine oder der andere noch

ein schönes Weihnachtsgeschenk sucht, ist vielleicht auch etwas bei den angebotenen Mineralien und Fossilien aus der Sammlung von Apotheker „Pröbchen“ Schlarb dabei!?

Der Markt öffnet seine Pforten am Samstag, 17.12. von 11 Uhr bis 18 Uhr. Am Sonntag, 18.12. laden wir zu einem ökumenischen Familiengottesdienst zum Advent ein. Gemeinsam überlegen wir, was es eigentlich mit den vielen Türchen am Adventskalender auf sich hat und natürlich singen wir viele Adventslieder, ein ökumenischer Posaunenchor begleitet uns. Bei schönem Wetter findet dieser Gottesdienst draußen statt, bei Regen geht's in die Martinuskirche. Nach dem Gottesdienst öffnen die Stände des Adventsmarkts noch einmal von 11 bis um 15 Uhr.

Wir freuen uns, wenn Sie vorbeischauen, mit uns feiern und ein bisschen Adventszauber mit nach Hause nehmen!

CÁCILIA BLUME

Heilig Abend für Familien in Schwanheim Ökumenischer Krippenweg

Auch in diesem Jahr gibt es am Heiligen Abend in Schwanheim wieder einen ökumenischen Krippenweg, diesmal mit drei Stationen.

Familien haben zu zwei unterschiedlichen Zeiten die Möglichkeit, daran teilzunehmen.

1. Startpunkt:

15 Uhr in der Martinuskirche
Ende um ca. 16.15 Uhr in der FAMILIEN KIRCHE St. Mauritius

2. Startpunkt:

15.45 Uhr in der Martinuskirche
Ende um ca. 17 Uhr in der FAMILIEN KIRCHE St. Mauritius

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Alle Teilnehmenden werden gebeten eine Tasse mitzubringen.

ISABEL SIEPER

Sekt, Segen und Musik zum neuen Jahr

VERANSTALTUNGSINFOS

Sonntag, 1.1.2023, 17 Uhr

Ev. Martinuskirche

Am Sonntag, den 1. Januar wollen wir in einem ökumenischen Gottesdienst in verschiedenen Stationen das neue Jahr mit Sekt, Segen, Musik und Texten gemeinsam beginnen.

Herzliche Einladung um 17 Uhr in die Martinuskirche, Martinskirchstraße 52, Schwanheim.

Auf ein gutes neues Jahr 2023!

ISABEL SIEPER

Gottesdienste in St. Jakobus

2. Adventssonntag

Samstag, 03.12.

17:00	Uniklinik	1. Sonntagsmesse
19:00	Weinbergkapelle	Portugiesischer Gottesdienst (Dr. Scholz)

Sonntag, 04.12.

09:30	Mutter v. Guten Rat	Vorweihnachtliche Versöhnungsmesse (Pfr. Portugall u. Team)
11:00	St. Mauritius	Vorweihnachtliche Versöhnungsmesse (Pfr. Portugall u. Team)
11:00	St. Mauritius Sitzungs- raum 1. Stock	Kinderwortgottesdienst zum Thema: Die heilige Barbara (Rausch/Böhler)
11:30	Mutter v. Guten Rat	Heilige Messe in kroatischer Sprache (P. Komljenovic)
11:30	St. Johannes	Vorweihnachtliche Versöhnungsmesse (Pfr. Metzler u. Team)
14:30	Mutter v. Guten Rat	Taufgottesdienst f. Sofia Pilar Barata (Pfr. Portugall)
18:30	St. Johannes	Licht und Stille - meditative Abendandacht

Montag, 05.12.

Hl. Anno

16:45	St. Josef	Konventsmesse der Nazarethschwwestern
-------	-----------	---------------------------------------

Dienstag, 06.12.**Hl. Nikolaus**

08:30	Schwesternhaus	Roratemesse mit Kommunion unter beiderlei Gestalten
11:45	St. Mauritius	Trauerfeier für Gerhard Klose
16:00	St. Josef	Heilige Messe
17:00	Uniklinik	Heilige Messe
18:45	Weinbergkapelle	Anbetung und Rosenkranzgebet in mehreren Sprachen (Kpl. Kruszewski)

Mittwoch, 07.12.**Hl. Ambrosius**

09:00	St. Johannes	Roratemesse
-------	--------------	-------------

Donnerstag, 08.12.**Mariae Empfängnis**

18:30	Weinbergkapelle	Roratemesse mit Kommunion unter beiderlei Gestalten f. ++ Karl u. Klara Schratz und in besonderer Meinung
-------	-----------------	--

Freitag, 09.12.**Hl. Johannes Didacus (Juan Diego) Cuauthla-
toatzin**

07:00	Weinbergkapelle	Adventliches Morgenlob der Kolpingfamilie, mit anschließendem Frühstück
-------	-----------------	---

3. Adventssonntag

Samstag, 10.12.

17:00	Uniklinik	Wort Gottes Feier
19:00	Weinbergkapelle	Portugiesischer Gottesdienst (Diakon Pereira u. Dr. Scholz)

Sonntag, 11.12.

09:30	Mutter v. Guten Rat	Hochamt zur Kirchweih der OFFENEN KIRCHE Mutter vom Guten Rat. Es predigt Diakon Ferreira (Pfr. Portugall u. Team) Musikalisch gestaltet vom Frauenensemble Mirabilis
10:30	St. Johannes	Gottesdienst von, für und mit Familien mit kleinen Kindern "Vom Stern, der etwas Beson- deres sein wollte"
11:00	St. Mauritius	Hochamt (Pfr. Kaifer) f. ++ Heinrich Walter u. Angehörige.; f. + Anja Böh- me; f. ++ Clementine und Johann Keidel; f. ++ Inge und Franz Hohmann; f. + Heinz Schneider
11:00	St. Mauritius Großer Saal	Kinderwortgottesdienst zum Thema: Die heilige Lucia (Fr. Rochwalsky)
11:30	Mutter v. Guten Rat	Heilige Messe in kroatischer Sprache (P. Komljenovic)
18:30	St. Johannes	Gottesdienst am Puls der Zeit (Pfr. Portugall)

Montag, 12.12.

16:45	St. Josef	Konventsmesse der Nazarethschwwestern
-------	-----------	---------------------------------------

Dienstag, 13.12.

Hl. Odilia

08:30	Schwesternhaus	Roratemesse f. ++ Norbert Liesum und Eltern und Angehö- rige der Familie Saffran
17:00	Uniklinik	Heilige Messe

Mittwoch, 14.12.

Hl. Johannes vom Kreuz

09:00	St. Johannes	Heilige Messe
-------	--------------	---------------

Donnerstag, 15.12.

18:30	Weinbergkapelle	Roratemesse mit Kommunion unter beiderlei Gestalten f. ++ Karl und Klara Schratz und alle Leb. und ++ der Fam. Arndt, Schratz, Feldpausch, Pfeiffer, Schaller, Dippel, Görge
-------	-----------------	---

Freitag, 16.12.

07:00	Weinbergkapelle	Adventliches Morgenlob, mit anschließendem Frühstück
-------	-----------------	--

4. Adventssonntag

Samstag, 17.12.

17:00	Uniklinik	1. Sonntagsmesse
19:00	Weinbergkapelle	Portugiesischer Gottesdienst (Dr. Scholz)

Sonntag, 18.12.

09:30	Mutter v. Guten Rat	Hochamt (Pfr. Kaifer) f. ++ Katharina u. Josef Barwitzki; f. + Snjezana Pavlovic-Zuparic, f. ++ Tesfaye Tsegai, Sarah Fisseha u. Veronika Tesfaye
10:00	Ev. Martinuskirche	"Macht auf das Türchen" erwartungsvoller ökumenischer Adventsgottesdienst für Groß und Klein mit vielen Adventsliedern zum Mitsängern und Bläsern (Cäcilia Blume/Isabel Sieper)
11:00	St. Mauritius	Hochamt (Pfr. Metzler) f. die ++ der Familien Lehr, Weis und Wunsch
11:30	Mutter v. Guten Rat	Heilige Messe in kroatischer Sprache (P. Komljenovic)
11:30	St. Johannes	Hochamt (Kpl Kruszewski) f. ++ Stefan Glados, Eltern Glados, Rudolf u. alle Angeh.
18:30	St. Johannes	GOTToffen am Abend

Montag, 19.12.

16:45 St. Josef Konventsmesse der Nazaretschwestern

Dienstag, 20.12.

08:30 Schwesternhaus Roratemesse

17:00 Uniklinik Heilige Messe

Mittwoch, 21.12.

09:00 St. Johannes Roratemesse
f. ++ Maria u. Barbara Schönberger u. alle Angehörigen; f. ++ Robert u. Viktor Sucksdorf u. alle Angehörigen; f.++ Fam. Kwint u. alle Angehörigen; f.+ Elisabeth Deutsch u. alle Angehörigen; f. + Eva Mosser; f.+ Klara Gerok

Donnerstag, 22.12.

18:30 Weinbergkapelle Roratemesse mit Kommunion unter beiderlei Gestalten
f. + Irma Arndt

Freitag, 23.12.

Hl. Johannes von Krakau

07:00 Weinbergkapelle Adventliches Morgenlob, mit anschließendem Frühstück

Samstag, 24.12.**Heiliger Abend**

23:59	Jugendhaus Schwanheim/Goldstein	AndereWeihnachtsfeier open air (Team andere Weihnacht, A. Baukmann, G. Kurumthottikal)
15:00	Start: ev. Martinuskirche	ökumenischer Krippenweg für die ganze Familie in drei Stationen Ende: 16.15 Uhr in St. Mauritius
15:45	Start: ev. Martinuskirche	ökumenischer Krippenweg für die ganze Familie in drei Stationen Ende: 17.00 Uhr in St. Mauritius
16:00	Mutter v. Guten Rat	Kinderkrippenfeier
16:00	St. Johannes	Familienchristfeier

Weihnachten

Samstag, 24.12.

18:30	St. Mauritius	Christmette (Pfr. Kaifer)
21:30	Mutter v. Guten Rat	Christmette. Anschl. Agape im Foyer des Gemeindezentrums (Pfr. Portugal, pt. Seelsorger u. Team)

Sonntag, 25.12.

10:00	Mutter v. Guten Rat	Gottesdienst mit besonderer Note (Pfr. Kaifer) Mozart zu Weihnachten (Manuel Bleuel, Orgel)
10:00	St. Mauritius	Hochamt (Kpl. Kruszewski) Musikalisch gestaltet vom Jungen Chor Schwanheim/Goldstein
11:00	St. Josef	Hochamt (Pfr. Metzler)
18:30	St. Johannes	Carolling (Vorbereitungsteam)

Montag, 26.12.**Hl. Stephanus**

10:00	Mutter v. Guten Rat	Hochamt (Pfr. Metzler) Musikalisch mitgestaltet vom Frauen- ensemble Mirabilis
10:00	St. Mauritius	Hochamt (Pfr. Portugall)
10:30	Alloheim	Wort-Gottes-Feier zu Weihnachten (A. Safran)
11:30	St. Johannes	Hochamt (Kpl. Kruszewski)

Dienstag, 27.12.**Hl. Johannes**

08:30	Schwesternhaus	Heilige Messe mit Segnung des Johannis- weins Jahramt f. + Wilhelm Hartmann; f. ++ Sophie und Philipp Fuchs; f. + Regina Brandbeck;
17:00	Uniklinik	Heilige Messe

Mittwoch, 28.12.**Unschuldige Kinder**

09:00	St. Johannes	Heilige Messe
-------	--------------	---------------

Donnerstag, 29.12.**5. Tag der Weihnachtsoktav**

18:30	Weinbergkapelle	Heilige Messe mit Kommunion unter beiderlei Gestalten f. + Marijan Dodig; f. ++ Inge und Lulu Findeisen, Fam. Roth-Geitz und Schwester Willigardis
-------	-----------------	---

Maria, Gottesmutter

Samstag, 31.12.

17:00	Uniklinik	Jahresschlussmesse
18:00	Mutter v. Guten Rat	Hochamt zum Jahresschluss, mit Te Deum und Sakramentalem Segen (Pfr. Portugall)
18:00	St. Mauritius	Hochamt zum Jahresschluss, mit Te Deum und Sakramentalem Segen (Pfr. Kaifer)
23:30	Weinbergkapelle	Sein ist die Zeit - besinnlicher Impuls zum Jahreswechsel Anschl. Sektempfang (Pfr. Metzler)

Sonntag, 01.01.

10:00	Mutter v. Guten Rat	Hochamt zum Neuen Jahr (Pfr. Frisch)
10:00	St. Mauritius	Hochamt (Pfr. Metzler)
11:30	Mutter v. Guten Rat	Hochamt in kroatischer Sprache (P. Komljenovic)
11:30	St. Johannes	Hochamt zum Neuen Jahr (Pfr. Portugall)
17:00	Ev. Martinuskirche	Ökumenischer Gottesdienst zum neuen Jahr - mit Sekt, Segen und Musik
18:30	St. Johannes	Licht und Stille - meditative Abendandacht

Montag, 02.01.

Hl. Basilius d. Gr. und hl. Gregor von Nazianz

16:45	St. Josef	Konventsmesse der Nazarethschwwestern
-------	-----------	---------------------------------------

Dienstag, 03.01.

08:30	Schwesternhaus	Heilige Messe mit Kommunion unter beiderlei Gestalten
16:00	St. Josef	Heilige Messe

Mittwoch, 04.01.

09:00	St. Johannes	Heilige Messe
-------	--------------	---------------

Donnerstag, 05.01.

18:30	Weinbergkapelle	Heilige Messe mit Kommunion unter beiderlei Gestalten f. + Renate Schratz
-------	-----------------	--

Freitag, 06.01.

Erscheinung des Herrn

18:29	Mutter v. Guten Rat	Hochamt zum Fest der Erscheinung des Herrn. Mit Besuch der SternsingerInnen (Pfr. Portugall)
-------	---------------------	--

Taufe des Herrn

Samstag, 07.01.

19:00	Weinbergkapelle	Portugiesischer Gottesdienst
-------	-----------------	------------------------------

Sonntag, 08.01.

09:30	Mutter v. Guten Rat	Hochamt (Kpl. Kruszewski)
10:30	St. Johannes	Gottesdienst von, für und mit Familien mit kleinen Kindern (Team kleine Kinderkirche - Franzi Deters)
11:00	St. Mauritius	Hochamt mit Besuch der Sternsinger (Pfr. Metzler)
11:30	Mutter v. Guten Rat	Hochamt in kroatischer Sprache (P. Komljenovic)
11:30	St. Johannes	Hochamt mit Besuch der Sternsinger (Pfr. Portugall)
14:30	Mutter v. Guten Rat	Taufgottesdienst (Diakon Ferreira)

Ergebnisse der Kollekten

02.11.	für die Priesterausbildung der Diaspora Mittel- u. Osteuropas	263,75 €
05./06.11.	für die Aufgaben der Gemeinde	133,05 €
12./13.11.	für die Kath. öffentliche Bücherei in der Pfarrei	154,86 €
13.11.	Firmung	899,79 €
19./20.11.	für die Aufgaben des Bonifatiuswerkes in der Diaspora	
26/27.11.	für die Aufgaben der Gemeinde	

Kollekten im Dezember

03./04.12.	für die Aufgaben der Gemeinde
06.12.	für die Blumen
07.12.	für den Neubau in St. Johannes
10./11.12.	für die Aufgaben der Gemeinde
17./18.12.	für die Aufgaben der Gemeinde
24./25.12.	für ADVENIAT
26.12.	für die Aufgaben der Gemeinde
31.12./01.01.2023	für die Aufgaben der Gemeinde

Veranstaltungen und Termine

Mo, 05.12. | 19:00: Ökumenisches Frauenzimmer Pfarrhaus Paul-Gerhardt-Gemeinde, Kelsterbacher Straße 39

Mi, 07.12. | 09:30: Eltern-Kind-Gruppe von 9:30 bis 11:30 Uhr | St. Mauritius Eltern-Kind-Raum

Mi, 07.12. | 15:00: Handarbeitskreis | Mutter vom Guten Rat, Raum St. Jakobus

Do, 08.12. | 10:00: KinderKulturTheater " Dreams" | St. Mauritius Großer Saal

Mi, 14.12. | 09:30: Frühstückscafé | St. Johannes, Foyer

Mi, 14.12. | 09:30: Eltern-Kind-Gruppe von 9:30 bis 11:30 Uhr | St. Mauritius Eltern-Kind-Raum

Mo, 19.12. | 19:00: Ökumenisches Frauenzimmer Pfarrhaus Paul-Gerhardt-Gemeinde, Kelsterbacher Straße 39

Mi, 28.12. | 14:00: Treffen der SternsingerInnen | St. Mauritius Großer Saal

Probentermine Kirchenmusik

Die aktuellen Probenzeiten und -orte der Chöre und Bands sind individuell zu erfragen.

Bitte wenden Sie sich an Kantor Manuel Bleuel:
m.bleuel@stjakobus-ffm.de oder 0160/2042240

Eltern-Kind-Angebote

Café Krümel | dienstags, 15.30-17.30 Uhr, Gemeindezentrum Mutter vom Guten Rat **WINTERPAUSE ab 20.12. Wir sehen uns wieder am 16.1 .23!**

Spielplatz-Café | donnerstags, 15-17 Uhr, Außengelände St. Mauritius
WINTERPAUSE Oktober - März

So finden Sie unsere Gottesdienstorte

IN NIEDERRAD

Mutter v. Guten Rat

Bruchfeldstraße 51, Niederrad

Weinbergkapelle

Seitenkapelle von Mutter v. Guten Rat

St. Josef

Altenzentrum, Goldsteinstraße 14

Alloheim

Altenzentrum, Schleusenweg 26

IN GOLDSTEIN

St. Johannes

Am Wiesenhof 76a, Goldstein

IN SCHWANHEIM

St. Mauritius

Mauritiusstraße 10, Schwanheim

Schwesternhauskapelle

Am Abtshof 2, Schwanheim

SONSTIGE

Flughafen

Terminal 1, Abflughalle B, Empore

Uniklinik

Haus 23, 1. OG, Raum 1 B 124

Allgemeine Hinweise

ÖFFNUNGSZEITEN

Für den Zutritt zu unseren Pfarrbüros gilt weiterhin die Maskenpflicht.

Die Pfarrbüros sind am Freitag, den 6.1.2022 geschlossen.

Einrichtungen

KiTa-Koordinatorin

Caroline Malczewski

Tel. 0160/95100672

c.malczewski@stjakobus-ffm.de

KiTa St. Mauritius - Schwanheim

„Drachenhöhle“

Am Abtshof 2, 60529 Frankfurt

Leitung: Corinna Skoppek (*kommisarisich*)

Tel. 069/355468

Kita-Drachenhoehle@stjakobus-ffm.de

KiTa St. Johannes - Goldstein

Am Wiesenhof 76a, 60529 Frankfurt

Leitung: Elfriede Reissmüller

Tel. 069/47861330

Kita-Johannes@stjakobus-ffm.de

KiTa Mutter vom Guten Rat - Niederrad

„Kinderreich“

Belchenstraße 14, 60528 Frankfurt

Leitung: Sabine Mack

Tel. 069/366059-86

Kita-Kinderreich@stjakobus-ffm.de

Caritas-KiTa „Lichtblick“ - Schwanheim

Deidesheimer Str. 10, 60529 Frankfurt

Leitung: Margit Machka

Tel. 069/29822710

kita.lichtblick@caritas-frankfurt.de

Kinderhaus Goldstein

Am Kiesberg 3, 60529 Frankfurt

Leitung: Hermann Snaschel

Tel. 069/6663687

kinderhaus.goldstein@caritas-frankfurt.de

Jugendhaus Goldstein/Schwanheim

Straßburger Straße 1, 60529 Frankfurt

Leitung: Hermann Snaschel

Tel. 069/6665333

jugendhaus.goldstein@caritas-frankfurt.de

Altenzentrum St. Josef - Niederrad

Goldsteinstr. 14, 60528 Frankfurt

Tel. 069/6773660

sankt.josef@caritas-frankfurt.de

Hilfenetz Goldstein/Schwanheim

Gabi Kranholdt, Markus Haas

Am Kiesberg 3, 60529 Frankfurt

Tel. 069/29822255

hilfenetz.goldstein-schwanheim@caritas-frankfurt.de

Dienstags von 9 – 12 Uhr

Freitags von 15 – 18 Uhr

Ökumenisches Hilfenetz Niederrad

Karin Greiß

Sybille Keskari

Goldsteinstr. 14b, 60528 Frankfurt

Tel. 069/67725310 u. 069/29826484

hilfenetz.niederrad@caritas-frankfurt.de

Dienstags von 15 – 17 Uhr

Donnerstags von 10 – 12 Uhr

Kath. Klinikseelsorge Uni-Kliniken

Pfarrer: Matthias Struth

Tel. 069/630185620

uniklinik.ffmpeg@bistumlimburg.de

Kath. Flughafenseelsorge

Pfarrer: Dr. Edward Fröhling SAC

Tel. 069/69050611

seelsorge-fraport@bistumlimburg.de

Adressen und AnsprechpartnerInnen:

In dringenden seelsorgerischen Angelegenheiten können Sie uns Tag und Nacht am Seelsorge-Notfall-Telefon erreichen: 0180-25 20 725.

Pastoralteam

Werner Portugall, Pfarrer

Tel. 069/6780865-20

w.portugall@stjakobus-ffm.de

Anja Baukmann, Pastoralreferentin

Tel. 0152/33602327

a.baukmann@stjakobus-ffm.de

Isabel Sieper, Gemeindeferentin

Tel. 069/6780865-72

i.sieper@stjakobus-ffm.de

Christine Sauerborn-Heuser

Gemeindeferentin

Tel. 069/6780865-76

c.sauerborn-heuser@stjakobus-ffm.de

Heike Roth, Gemeindeferentin

Tel. 069/6780865-73

h.roth@stjakobus-ffm.de

Tomasz Kruszewski, Kaplan

Tel. 0176/24319140

t.kruszewski@stjakobus-ffm.de

Joao Ferreira Diakon im Zivilberuf

j.ferreira@stjakobus-ffm.de

George Kurumthottikal

Projektreferent Lyoner Quartier

Tel. 069/6780865-16

g.kurumthottikal@stjakobus-ffm.de

Pfarrbüros

ZENTRALES PFARRBÜRO NIEDERRAD

Kniebisstr. 27, 60528 Frankfurt

Tel. 069/6780865-0

Fax 069/6780865-19

zentralesbuero@stjakobus-ffm.de

Öffnungszeiten Büro:

Mo, Di, Do 9.30-12 Uhr u. 15-18 Uhr

Mi 15-18 Uhr

Fr 9.30-12 Uhr

Verwaltungsteam:

Jutta Körner, Christine Kühnel,

Hanna Martin, Eileen Weber

Verwaltungsleitung:

Adam Adhanom

SCHWANHEIM

Mauritiusstr. 10, 60529 Frankfurt

Tel. 069/6780865-70

Fax 069-6780865-79

familienbuero@stjakobus-ffm.de

Öffnungszeiten Büro:

Mo, Di, Do, Fr 9.30-12 Uhr

Mi 15-18 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:

Jutta Körner

GOLDSTEIN

Kontakt über das Zentrale Pfarrbüro

Niederrad oder über das Familien Büro

Schwanheim.

BANKVERBINDUNG ST. JAKOBUS FRANKFURT

IBAN: DE 68 5005 0201 1200 8918 97, BIC: HELADEF1822 (Frankfurter Sparkasse)